

Konflikt und Antagonismus

Sommersemester 2022

Campus Westend

Do. 12-14h / Cas. 1.811

Module: VM 1, VM 3, GM 1, GM 3,
SPM 1, SPM 2, MA AE 2.1, MA-
Comp-Lit-AVL-2, PT-MA-2, PT-MA-
5a, GS-BA-6

Prof. Dr. Martin Saar

Institut für Philosophie
Goethe-Universität Frankfurt
IG-Farben-Haus | Raum 2.515
Telefon +49 (0)69 798 32632
Sekretariat: Fr. Köhler 798 32734
E-Mail: saar@em.uni-frankfurt.de
Sprechstunde im Semester:
Di. 10.00-11.30h
(mit Anmeldung bei:
koehler@em.uni-frankfurt.de)

Die Idee, dass nicht Übereinstimmung und Einverständnis, sondern Konflikt und Auseinandersetzung am Grund sozialer Beziehungen liegen könnten, war ein wiederkehrender Gedanke in der Geschichte der Gesellschaftstheorien der Moderne, oft war er polemisch gegen allzu optimistische Bilder des sozialen Zusammenhalts gerichtet. In diesem Seminar sollen zunächst drei klassische Positionen aus dieser Geschichte ausgiebig diskutiert werden: Friedrich Nietzsches Behandlung des antiken „Wettkampfs“ und des Agon; Georg Simmels Überlegungen zur vergesellschaftenden Funktion des Streits; Michel Foucaults genealogische Analyse des Topos des gesellschaftsweiten Kampfes. Anschließend sollen einige Texte aus neueren systematischen Debatten um Agonismus und Antagonismus, Konfliktualität und Dissens zu einer kritischen Diskussion der Potentiale und Grenzen einer negativen, konfliktorientierten Theorie sozialer Ordnung genutzt werden.

Seminarpelan

21.4. Einführung

Hintergrundtexte: Wilhelm Goerdt, „Antagonismus“, in: Joachim Ritter (Hg.), *Historisches Wörterbuch der Philosophie*, Bd. 1, Basel/Darmstadt 1971; Schwabe/Wissenschaftliche Buchgesellschaft; Harald Mey/Carl Friedrich Graumann, „Konflikt“, ebd., Bd. 4 (1976).

28.4. Wettkampf

Friedrich Nietzsche, „Homers Wettkampf“ (1872), *Kritische Studienausgabe (KSA)*, hg. von G. Colli/M. Montinari, Bd. 1, München 2. Aufl. 1988: dtv/de Gruyter, S. 783-792

5.5. Wille zur Macht

Nietzsche, *Also sprach Zarathustra*, II (1884), „Von der Selbst-Ueberwindung“, KSA 4, S. 146-149
Nietzsche, *Jenseits von Gut und Böse* (1886), I, §§ 13, 22-23, KSA 5, S. 27f., 37-39, 54f.
Nietzsche, *Zur Genealogie der Moral* (1887), II, § 12, KSA 5, S. 313-316

19.5. Streit

Georg Simmel, „Der Streit“, in: ders., *Soziologie. Untersuchungen über die Formen der Vergesellschaftung* (1908), *Gesamtausgabe*, hg. von O. Rammstedt, Frankfurt/M. 1992: Suhrkamp, Band 11, S. 284-382

2.6. Konkurrenz

Georg Simmel, „Soziologie der Konkurrenz“ (1903), *Gesamtausgabe*, Bd. 7, S. 221-246

Georg Simmel, „Zur Philosophie der Herrschaft. Bruchstücke aus einer Soziologie“ (1907) *Gesamtausgabe*, Bd. 11, S. 142-179

9.6. Kriegsverhältnisse

Michel Foucault, *In Verteidigung der Gesellschaft. Vorlesung am Collège de France (1975-1976)*, hg. von M. Bertani und A. Fontana, Frankfurt/M. 1999: Suhrkamp, S. 28-36, 37-52, 312-319

23.6. Machtverhältnisse

Foucault, *In Verteidigung der Gesellschaft*, S. 186-198, 282-311

Foucault, *Der Wille zum Wissen. Sexualität und Wahrheit 1* (1976), Frankfurt/M. 1977: Suhrkamp, S. 113-119 („Methode“)

30.6. Antagonismus

Ernesto Laclau, „Antagonism, Subjectivity and Politics“, in: ders., *The Rhetorical Foundations of Society*, London/New York 2014: Routledge, S. 101-125

Oliver Marchart, *Das unmögliche Objekt. Eine postfundamentalistische Theorie der Gesellschaft*, Berlin 2013, S. 298-312, 318-330, 406-410, 423-449

7.7. Agonale Freiheit

Bonnie Honig, „Agonaler Feminismus: Hannah Arendt und die Identitätspolitik“, in: Institut für Sozialforschung (Hg.), *Geschlechterverhältnisse und Politik*, Frankfurt/M. 1994: Suhrkamp, S. 43-71

James Tully, „The Agonistic Freedom of Citizens“ (1999), in: ders., *Public Philosophy in a New Key*, vol. 1: *Democracy and Civic Freedom*, Cambridge 2008: Cambridge University Press, S. 135-159

[Abgabe der HA-Themenvorschläge]

14.7. Agonale Politik

Jacques Rancière, *Zehn Thesen zur Politik* (1998), Zürich/Berlin 2008: diaphanes

Chantal Mouffe, *Agonistik. Die Welt politisch denken*, Berlin 2014: Suhrkamp, S. 21-44 (Kap. 1: „Was bedeutet ‚agonistische Politik‘?“)

Abschlussdiskussion

Organisatorisches

Eine Einschreibung bei OLAT ist erforderlich, um Zugang zur internen organisatorischen Kommunikation im Rahmen der Veranstaltung (Seminarplan, Ankündigungen, Terminänderungen etc.) und zu den PDF-Versionen vieler der besprochenen Texte zu erhalten.

Bei organisatorischen Fragen zu OLAT, den Texten o.ä. schreiben Sie bitte eine Email an Jan Benthеле < s7917017@stud.uni-frankfurt.de >. Im „Allgemeinen Forum“ ist Platz für formale/technische Fragen, im „Diskussionsforum“ für inhaltliche Beiträge und Diskussionsanstöße.

Bezüglich der (von der Einschreibung in OLAT unabhängigen) An- und Abmeldung zur Prüfung gelten die am jeweiligen Institut/Fachbereich üblichen Regelungen und Fristen. Die Philosophie-Studierenden (und viele andere) melden sich selbsttätig online innerhalb der Anmeldefristen an- bzw. ab (beim Prüfungsamt, <https://www.pgks.de/faecher/#jumpp> oder über QIS/LSF: <https://qis.server.uni-frankfurt.de>).

Scheine/Prüfungs nachweise können für die in LSF genannten Studiengänge/Module erworben werden. Klären Sie ggf. darüber hinausgehende Anrechenbarkeiten mit Ihren Prüfungsämtern. Prüfungsformen:

1. Leistungsnachweis/aktive Teilnahme (*unbenotet; 5 CP*): Voraussetzung ist die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen, außerdem Übernahme einer kurzen schriftlich vorbereiteten, in Referat form vorgetragenen Sitzung einföhrung (max. 10 Min.; ca. 2-4 Seiten Text), die am Vortrag auf OLAT hochgeladen wird (mit Datum und vollständigen Angaben zur Person des/r Vortragenden, zum Seminar, zum betreffenden Text). Sie sollte eine Kurzzusammenfassung der wichtigsten Argumente und ggf. eignige prägnante Zitate bieten und mit einigen Diskussionsfragen schließen. Diese Aufgabe kann von Gruppen von bis zu 4 Personen gemeinsam übernommen und erarbeitet werden. Alternativ genügt, wenn alle Referate vergeben sind, die schriftliche Vorbereitung ohne Vortrag.

2. Modulprüfung (*benotet; insges. 5+5 CP*): zusätzlich zum Referat/zur Vorbereitung Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit (ca. 12-15 bzw. 15-20 Seiten [BA bzw. MA]) nach den üblichen Standards zu einem vorbesprochenen Thema nach Einreichung eines kurzen schriftlichen Themenvorschlags (mit Titel und/oder kurzer Beschreibung, ggf. mit Alternativen; mit Namen, Matr.nr., Studiengang und Modulkürzel) per Upload bei OLAT zum 7. Juli 2022; kurze Vorbesprechung in der letzten Woche; verbindlicher Abgabetermin der Arbeit: 30. September 2022.

Literatur

- Abensour, Miguel, *Demokratie gegen den Staat. Marx und das machiavellische Moment*, Berlin 2012: Suhrkamp
- Acampora, Christa Davis, *Contesting Nietzsche*, Chicago 2013: University of Chicago Press
- Agamben, Giorgio, *Homo sacer. Die souveräne Macht und das nackte Leben* (1995), Frankfurt/M. 2002: Suhrkamp
- Agamben, Giorgio/Alain Badiou/Slavoj Žižek/Jacques Rancière/Jean-Luc Nancy/Wendy Brown/Daniel Bensaïd/Kristin Ross, *Demokratie? Eine Debatte*, Berlin 2012: Suhrkamp
- Allen, Amy, *The Politics of Our Selves: Power, Autonomy, and Gender in Contemporary Critical Theory*, New York 2008: Columbia University Press
- Anderl, Felix et al., *Rule and Resistance Beyond the Nation State: Contestation, Escalation, Exit*, London 2019: Rowman & Littlefield
- Arweiler, Alexander H./Bardo M. Gauly (Hg.), *Machtfragen. Zur kulturellen Repräsentation und Konstruktion von Macht in Antike, Mittelalter und Neuzeit*, Stuttgart 2008: Steiner
- Balibar, Étienne, *Gleichfreiheit. Politische Essays*, Berlin 2012: Suhrkamp
- Berthold, Jürg, *Kampfplatz endloser Streitigkeiten. Studien zur Geschichtlichkeit der Philosophie*, Basel 2011: Schwabe
- Bourdieu, Pierre, *Die verborgenen Mechanismen der Macht. Schriften zu Politik und Kultur I*, hg. von Margareta Steinrücke, Hamburg 1992: VSA
- Bröckling, Ulrich/Robert Feustel (Hg.), *Das Politische denken. Zeitgenössische Positionen*, Bielefeld 2010: transcript
- Brossat, Alain, *PLEBS INVICTA*, Berlin 2011: August
- Clegg, Stewart R./Mark Haugaard (Hg.), *Sage Handbook of Power*, London 2009: Sage
- Comtesse, Dagmar/Oliver Flügel-Martinsen/Franziska Martinsen/Martin Nonhoff (Hg.), *Handbuch Radikale Demokratietheorie*, Berlin 2019: Suhrkamp
- Coser, Lewis A., *Theorie sozialer Konflikte*, Wiesbaden 2009: Springer
- Dahrendorf, Ralf, *Soziale Klassen und Klassenkonflikt in der industriellen Gesellschaft*, Stuttgart 1957: Enke
- Dahrendorf, Ralf, *Konflikt und Freiheit. Auf dem Weg zur Dienstklassengesellschaft*, München 1972: Piper
- Demirović, Alex, *Demokratie und Herrschaft. Aspekte kritischer Gesellschaftstheorie*, Münster 1997: Westfälisches Dampfboot
- Dubiel, Helmut, „Unversöhnlichkeit und Demokratie“, in: Wilhelm Heitmeyer (Hg.), *Was hält die Gesellschaft zusammen?*, Frankfurt/M. 1997: Suhrkamp, S. 425-444
- Dubiel, Helmut, „Integration durch Konflikt?“, in: Jürgen Friedrichs/Wolfgang Jagodzinski (Hg.), *Soziale Integration*, Wiesbaden 1999: Springer VS, S. 132-143

- Flasch, Kurt, *Kampfplätze der Philosophie. Große Kontroversen von Augustin bis Voltaire*, Frankfurt/M. 2008: Klostermann
- Frankfurter Arbeitskreis für politische Theorie & Philosophie (Hg.), *Autonomie und Heteronomie der Politik. Politisches Denken zwischen Post-Marxismus und Poststrukturalismus*, Bielefeld 2004: transcript
- Geulen, Eva, „Agonale Theorie. Adorno und die Rückkehr der Form“, in: *Zeitschrift für Ideengeschichte* 13:1 (2019), S. 5-19
- Giegel, Hans-Joachim, „Gesellschaftstheorie und Konfliktsoziologie“, in: ders. (Hg.), *Konflikt in modernen Gesellschaften*, Frankfurt/M. 1998: Suhrkamp, S. 9-28
- Giesen, Bernd, „Die Konflikttheorie“, in: Günter Endruweit (Hg.), *Moderne Theorien der Soziologie*, Stuttgart 1993: Enke, S. 87-134
- Grätz, Ronald/Hans-Georg Knopp (Hg.), *Konfliktkulturen. Texte zu Politik, Gesellschaft, Alltag und Kunst*, Göttingen 2011: Steidl
- Han, Byung-Chul, *Was ist Macht?*, Ditzingen 2005: Reclam
- Han, Byung-Chul, *Topologie der Gewalt*, Berlin: 2011: Matthes & Seitz
- Haugaard, Mark, *The Constitution of Power: A Theoretical Analysis of Power, Knowledge and Structure*, Manchester 1997: Manchester University Press
- Hayward, Clarissa Rile, *De-Facing Power*, Cambridge 2000: Cambridge University Press
- Hebekus, Uwe/Jan Völker, *Neue Philosophien des Politischen zur Einführung*, Hamburg 2012: Junius
- Herrmann, Steffen/Matthias Flatscher (Hg.), *Institutionen des Politischen. Perspektiven der radikalen Demokratietheorie*, Baden-Baden 2020: Nomos
- Hetzl, Andreas/Gerhard Unterthurner (Hg.), *Postdemokratie und die Verleugnung des Politischen*, Baden-Baden 2015: Nomos
- Honig, Bonnie, "The Politics of Agonism", in: *Political Theory* 21:3 (1993), S. 528-533
- Honig, Bonnie, *Emergency Politics. Paradox, Law, Democracy*, Princeton 2009: Princeton University Press
- Honneth, Axel, *Kritik der Macht. Reflexionsstufen einer kritischen Gesellschaftstheorie*, Frankfurt/M. 1985: Suhrkamp
- Imbusch, Peter (Hg.), *Macht und Herrschaft*, Opladen 1998: Westdeutscher Verlag
- Krysmanski, Hans Jürgen, *Soziologie des Konflikts. Materialien und Modelle*, Reinbek 1971: Rowohlt
- Laclau, Ernesto/Chantal Mouffe, *Hegemonie und Demokratie. Zur Dekonstruktion des Marxismus* (1985), Wien 2008: Passagen
- Lemke, Thomas, *Eine Kritik der politischen Vernunft. Foucaults Analyse der modernen Gouvernementalität*, Hamburg 1997: Argument
- Marchart, Oliver, *Die politische Differenz. Zum Denken des Politischen bei Nancy, Lefort, Badiou, Laclau und Agamben*, Berlin 2010: Suhrkamp
- Marchart, Oliver, *Thinking Antagonism: Political Ontology after Laclau*, Edinburgh 2018: Edinburgh University Press
- McManus, Helen, "Enduring Agonism: Between Individuality and Plurality", in: *Polity* 40:4 (2008), S. 509-525
- Montag, Warren, *Althusser and His Contemporaries: Philosophy's Perpetual War*, Durham/London 2013: Duke University Press
- Morriss, Peter: *Power: A Philosophical Analysis*, Manchester 1987: Manchester University Press
- Mouffe, Chantal, *Über das Politische*, Frankfurt/M. 2007: Suhrkamp
- Nonhoff, Martin, „Antagonismus und Antagonismen – hegemonietheoretische Aufklärung“, in: Oliver Marchart (Hg.), *Ordnungen des Politischen. Einsätze und Wirkungen der Hegemonietheorie Ernesto Laclaus*, Wiesbaden 2017: Springer, S. 81-102
- Ogien, Albert/Sandra Laugier, *Das Prinzip Demokratie. Über die neuen Formen des Politischen*, Konstanz 2017: Konstanz University Press
- Paris, Rainer, *Normale Macht. Soziologische Essays*, Konstanz 2005: UVK
- Popitz, Heinrich, *Phänomene der Macht*, Tübingen 1992: Mohr
- Rancière, Jacques, *Das Unvernehmen. Politik und Philosophie* (1995), Frankfurt/M. 2002: Suhrkamp
- Rödel, Ulrich (Hg.), *Autonome Gesellschaft und libertäre Demokratie*, Frankfurt/M. 1990: Suhrkamp
- Rosanvallon, Pierre, *Die Gegen-Demokratie. Politik im Zeitalter des Misstrauens*, Hamburg 2017: Hamburger Edition
- Röttgers, Kurt, *Spuren der Macht. Begriffsgeschichte und Systematik*, 2. Aufl. München 1990: Alber
- Saar, Martin, „Macht und Kritik“, in: Rainer Forst/Martin Hartmann/Rahel Jaeggli (Hg.), *Sozialphilosophie und Kritik*, Frankfurt/M. 2009: Suhrkamp, S. 567-587
- Scott, John, *Power*, Cambridge 2001: Polity
- Siemens, Herman/James Pearson (Hg.), *Conflict and Contest in Nietzsche's Philosophy*, London 2018: Bloomsbury Academic
- Strecker, David, *Logik der Macht. Zum Ort der Kritik zwischen Theorie und Praxis*, Weilerswist 2012: Velbrück
- Strong, Tracy B., *Friedrich Nietzsche and the Politics of Transfiguration*, Berkeley 1975: University of California Press
- Vogelmann, Frieder/Nonhoff, Martin (Hg.), *Demokratie und Wahrheit*, Baden-Baden 2021: Nomos
- Wartenberg, Thomas E., *The Forms of Power: From Domination to Transformation*, Philadelphia 1990: Temple University Press
- Wenman, Marc, *Agonistic Democracy: Constituent Power in the Era of Globalisation*, Cambridge 2013: Cambridge University Press
- Zenkert, Georg, *Die Konstitution der Macht*, Tübingen 2004: Mohr Siebeck